



Aktuelles aus der Gesetzgebung

Felix Sager, Amtsleiter

Übersicht

1. Inkrafttreten am 1. Januar 2023

- Verordnung über die kalte Progression
- Obligationenrecht (Aktienrecht), mit Änderungen des DBG, StHG und VStG
- Änderung des DBG (Kinderdrittbetreuungskosten)

2. Geplante Änderungen im Kanton St.Gallen

- XIX., XX. und XXI. Nachtrag zum StG

3. Geplante Änderungen im Bundesrecht

- BG über die Bekämpfung des missbräuchlichen Konkurses
- Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung
- Abschaffung der Heiratsstrafe
- Änderung des Energiegesetzes



1. Inkrafttreten am 1. Januar 2023

Verordnung über die kalte Progression

- EFD erliess Verordnung zum Ausgleich der kalten Progression für die natürlichen Personen bei der direkten Bundessteuer (AS 2022, 575)
- Anpassung des Einkommenssteuertarifs
- Anpassung der Abzüge
- Hinweis: Im Kanton St.Gallen ist in Art. 317 StG Anpassung erst vorgesehen, wenn sich der Landesindex der Konsumentenpreise um wenigstens 3 % verändert hat. Auf 2023 erfolgt im Kanton St.Gallen kein Ausgleich der kalten Progression.



1. Inkrafttreten am 1. Januar 2023

Obligationenrecht (Aktienrecht)

- Grosse Aktienrechtsreform von der Bundesversammlung erlassen am 19.6.2020 (AS 2020, 4005; AS 2022, 109)
- Änderungen auch im DBG, StHG und VStG
- Einführung Kapitalband (VR kann Kapital innerhalb einer Bandbreite während höchstens 5 Jahren beliebig erhöhen oder herabsetzen)
- Steuerliche Regelung, die verhindert, dass Publikumsgesellschaften das neu geschaffene Kapitalband dazu nutzen, für ihre Aktionärinnen und Aktionäre ungerechtfertigte Steuervorteile zu generieren



1. Inkrafttreten am 1. Januar 2023

Obligationenrecht (Aktienrecht), Forts.

- Neu möglich, Aktienkapital in einer Fremdwährung zu führen
- Regelung der Umrechnung des steuerbaren Reingewinns und des steuerbaren Kapitals, wenn der Geschäftsabschluss auf eine ausländische Währung lautet
- Kantonale Umsetzung im Rahmen des XIX. Nachtrags zum StG



1. Inkrafttreten am 1. Januar 2023

Änderung des DBG (Kinderdrittbetreuungskosten)

- DBG-Änderung vom 1.10.2021 (AS 2022, 120)
- Erhöhung des maximalen Abzugs für Kinderdrittbetreuungskosten von Fr. 10'100 auf Fr. 25'000.- pro Kind, das das 14. Altersjahr noch nicht vollendet hat



2. Geplante Änderungen im Kanton St.Gallen

XIX. Nachtrag zum Steuergesetz

Botschaft der Regierung an den Kantonsrat am 25. Oktober 2022

Anpassungen aufgrund bundesrechtlicher Vorgaben:

- Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose
- Steuerliche Behandlung von finanziellen Sanktionen und Bestechungsgeldern
- Aktienrechtsreform
- Anpassungen bei der steuerlichen Behandlung von Leibrenten
- Änderung des Kollektivanlagengesetzes
- Einführung Meldepflicht für Arbeitslosenkassen

Anwendung grundsätzlich ab 1. Januar 2024



2. Geplante Änderungen im Kanton St.Gallen

XX. Nachtrag zum Steuergesetz

Botschaft der Regierung an Kantonsrat am 25. Oktober 2022

Reduktion der Erbschafts- und Schenkungssteuerbelastung für Konkubinatspartnerinnen und –partner

Bisher:

Freibetrag von Fr. 10'000.-, Steuersatz 30 %

Neu:

Freibetrag von Fr. 25'000.-, Steuersatz 10 %

Anwendung ab 1. Januar 2024



2. Geplante Änderungen im Kanton St.Gallen

XXI. Nachtrag zum Steuergesetz

Botschaft der Regierung an Kantonsrat am 25. Oktober 2022

Anpassung der Besteuerung von Vorzugsmieten

Bisher:

Besteuerung des Eigenmietwertes, wenn das Grundstück zu einem tieferen Mietzins an eine nahestehende Person vermietet wird
(Art. 34 Abs. 2 Satz 2 StG).

Neu:

Aufhebung der Regelung betr. Vorzugsmiete, Anpassung an das Recht der direkten Bundessteuer

Anwendung ab 1. Januar 2024



3. Geplante Änderungen im Bundesrecht

BG über die Bekämpfung des missbräuchlichen Konkurses

- Erlass des Bundesgesetzes am 18. März 2022
- Referendumsfrist ist am 7. Juli 2022 unbenutzt abgelaufen
- Entscheid über Inkraftsetzung noch offen

Inhaltlich:

- Mantelhandel ist nichtig
- Für Steuern erfolgt neu Betreuung auf Konkurs
- Steuerbehörden erstatten dem kantonalen Handelsregisteramt Meldung, falls innert 3 Monaten nach Ablauf der entsprechenden Fristen von der juristischen Person keine Jahresrechnung gemäss Art. 125 Abs. 2 Bst. a DBG eingereicht wird



3. Geplante Änderungen im Bundesrecht

Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung

- 27. Mai 2021: WAK des Ständerates verabschiedet Erlassentwurf für ein BG über den Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung (Abschaffung Eigenmietwert für selbstbewohntes Wohneigentum am Wohnsitz)
- Behandlung in den Räten dauert an, weiterhin grosse Meinungsverschiedenheiten bei diesem Thema, Ausgang ungewiss



3. Geplante Änderungen im Bundesrecht

Abschaffung der Heiratsstrafe

- In der Herbstsession 2020 hat die Bundesversammlung dem Bundesrat den Auftrag erteilt, eine Botschaft zur Einführung einer Individualbesteuerung vorzulegen
- 24. September 2021: Bundesrat publiziert Auslegeordnung zur Individualbesteuerung
- Eidg. Volksinitiative «Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung (Steuer gerechtigkeitsinitiative)» am 4. Oktober 2022 zustande gekommen
- Eidg. Volksinitiative «Ja zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare – Diskriminierung der Ehe endlich abschaffen!» Sammelfrist läuft bis 27. März 2024



3. Geplante Änderungen im Bundesrecht

Änderung des Energiegesetzes

- Künftig sollen Investitionen in Solaranlagen auch an Neubauten steuerlich abgezogen werden können
- Bundesrat will mit der Vorlage den Ausbau der erneuerbaren Stromproduktion beschleunigen
- Änderung des Energiegesetzes (BBI 2022, 295) sieht eine entsprechende Änderung von DBG und StHG vor

